

Pressemitteilung

## Großes Interesse an der Planung smarter Gebäudetechnologien: Fortbildungs-Webinar für Architekt:innen wird wiederholt

Die erste herstellernerneutrale Smart-Living-Session der Wirtschafts-Initiative Smart Living (WISL) stieß auf positive Resonanz: Aufgrund der großen Nachfrage und der sehr guten Teilnehmer-Bewertungen wird das interaktive Webseminar am 16. Februar 2022 zwischen 14:30 und 16:30 Uhr noch einmal angeboten. Darin erfahren Architekt:innen und Fachplaner:innen alles, was sie für die Planung von und bei der Beratung zu smarten Gebäuden wissen müssen. Das Angebot ist bei fast allen Architektenkammern als Fortbildungsmaßnahme anerkannt.

Berlin, 20.01.2021 – Die mitalternde Wohnung als Antwort auf den demografischen Wandel, mehr Energieeffizienz als Baustein zum Klimaschutz, eine smarte Sicherheitstechnik und ein optimiertes und nachhaltigeres Gebäudemanagement: Smart-Living-Anwendungen leisten einen wichtigen Beitrag, um die gestiegenen Anforderungen ans Wohnen zu erfüllen. Architekt:innen sollten die vielfältigen Optionen smarter Technologien daher nicht nur kennen, sondern sie auch in ihre Beratungen und Planungen einbeziehen können. Hersteller- und systemneutrale Informationen bietet die kostenfreie Seminarreihe „Smart-Living-Sessions“ der Wirtschaftsinitiative Smart Living, die speziell auf die Bedürfnisse und Fragen von Architekt:innen und Fachplaner:innen ausgerichtet ist.

Die erste Session vermittelt neben Grundlagenwissen vor allem Expertise für die praktische Arbeit. Auf der Agenda stehen die nötige Infrastruktur, relevante Normen und Gesetze, aber auch Fragen zur Bauherrenberatung wie zur Finanzierung von Smart-Living-Systemen und möglichen Sicherheitsbedenken.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einsteiger:innen und Fortgeschrittene sind gleichermaßen willkommen. Das Format ist bewusst interaktiv gewählt, Fragen der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht.

Das Webseminar ist bundesweit bei allen Architektenkammern gemäß der jeweils gültigen Fortbildungsordnung akkreditiert, sofern Online-Weiterbildung anerkannt wird. Eine zweite Session ist in Planung.

### Die Daten im Überblick:

Session 01/Basics: Was Architekt:innen über smarte Technik in Wohngebäuden wissen müssen. Und was nicht.

Referenten: Markus Fromm-Wittenberg, Leiter der Task Force „User-Stories“ in der Wirtschaftsinitiative Smart Living, und Prof. Dr. Michael Krödel, Professor für Energie und Gebäudetechnologie an der Hochschule Rosenheim



Moderation: Sabrina Mohr, Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK) in dem Arbeitsschwerpunkt Einbruchschutz/Smart Home

Wann: 16. Februar 2022, 14:30 – 16:30 Uhr

Zugang: <https://smart-living-sessions.de/session-01-basics/>

Termine und weitere Informationen zu den Sessions 02 und 03 werden noch bekannt gegeben. Mehr unter <https://smart-living-sessions.de/>

---

*Über die Wirtschaftsinitiative Smart Living: Als bundesweites Netzwerk hat die Wirtschaftsinitiative Smart Living das Ziel, zukunftsweisende Strategien für einen deutschen Smart-Living-Leitmarkt zu entwickeln. Sie ist zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um Smart-Home- bzw. Smart-Living-Technologien in Deutschland. Mit branchenübergreifenden Kooperationen, der Sensibilisierung von Wirtschaft und Gesellschaft für die Chancen von Smart Living sowie der Förderung von Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen soll eine höhere Marktdynamik rund um die sichere Digitalisierung der Wohn- und Lebensumgebung erreicht werden. Teilnehmer der Wirtschaftsinitiative sind derzeit über 90 Unternehmen, Verbände und Initiativen. Die Wirtschaftsinitiative Smart Living wird von der – vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) beauftragten – Geschäftsstelle Smart Living betreut.*

**Pressekontakt:**

Geschäftsstelle Smart Living

Kommunikation

Stefanie Fredrich

c/o LHLK Agentur für Kommunikation GmbH

089 720 187 - 17

[geschaeftsstelle@smart-living-germany.de](mailto:geschaeftsstelle@smart-living-germany.de)

[www.smart-living-germany.de](http://www.smart-living-germany.de)